

INFORMATION

nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person, bei Dritten und aus öffentlich zugänglichen Quellen im Zusammenhang mit

Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz sowie Heranziehung des Unterhaltsschuldners

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Stadt Hennef (Sieg) Der Bürgermeister Amt für Kinder, Jugend und Familie Frankfurter Str. 97 53773 Hennef Tel.: 02242/888-0 E-Mail: info@hennef.de Website: www.hennef.de
Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten	Datenschutzbeauftragte der Stadt Hennef Frankfurter Str. 97 53773 Hennef E-Mail: datenschutz@hennef.de

Zweck(e) der Datenverarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • Erbringung von Geldleistungen, insbesondere Gewährung von Unterhaltsvorschuss und die entsprechende Beratung • Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen • Aufforderung zur Zahlung des Unterhalts • Durchsetzung des auf das Land übergegangenen Unterhaltsanspruch
Rechtsgrundlage(n) der Datenverarbeitung	Antrag (Antragsteller) Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO, Art. 9 DSGVO § 68 Nr. 14 SGB I, §§ 1, 6, 7 UVG §§ 67 ff. SGB X
Kategorien der verarbeiteten Daten	a) Des/r Antragsstellers/in: Aktenzeichen, Namen, Geburtsdatum und –ort, Anschrift, Familienstand, weitere Kinder, Kindschaftsverhältnis, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus, Bankverbindung, <u>optional</u> : Telefonnummer, E-Mail-Adresse b) Des Unterhaltspflichtigen Aktenzeichen, Namen, Geburtsdatum und –ort, Anschrift, Familienstand, weitere Kinder bzw. Unterhaltsberechtigte, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus, Berufstätigkeit, Angaben zu Einkünften und Vermögen auch des Ehegatten, Krankenkassenversicherung, Renten-/ Sozialversicherung, gesundheitliche Belastungen, Bankverbindungen, Wohnsituation, <u>optional</u> : Telefonnummer, E-Mail-Adresse c) Des berechtigten Kindes: Aktenzeichen, Namen, Geburtsdatum und –ort, Anschrift, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus, ggf. Schulausbildung oder Ausbildungsbetrieb, ggf. Einkünfte
Quelle der Daten	<ul style="list-style-type: none"> • Antragssteller, ggf. Unterhaltspflichtiger • ggf. Melderegister • soweit zur Aufklärung des Sachverhalts erforderlich, können Daten auch bei anderen Stellen eingeholt werden (z.B. von Finanzbehörden, Arbeitgebern, Rentenversicherungs-, Sozialleistungsträgern)

Empfänger/innen bzw. Kategorien von Empfängern/innen der Daten	<p>Intern: Mitarbeiter/innen des Fachamtes, Stadtkasse und Finanzbuchhaltung, ggf. Rechtsabteilung</p> <p>Extern: Ggf. anderer Elternteil, Gerichte, Rechtsbeistände, andere Jugendämter oder weitere Dritte, um erforderliche Auskünfte zu erhalten (z.B. Jobcenter, Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz, Arbeitgeber, Versicherungsunternehmen), ggf. Bundesrechnungshof und Landesrechnungshof, Auftragsverarbeiter (z.B. Datenvernichtung, IT-Dienstleister)</p>
Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	<p>Findet grundsätzlich nicht statt. Ausnahmsweise kann bei Wohnsitz des Unterhaltspflichtigen im Drittland eine Übermittlung in das jeweilige Land stattfinden.</p>
Dauer der Speicherung	<p>grundsätzlich bis zu 10 Jahren nach Beendigung des Verfahrens. Eine Beendigung des Verfahrens liegt vor, wenn keine Zahlung von Unterhaltsvorschuss mehr erfolgt, ein ggf. erforderliches Rückforderungsverfahren und die Rückgriffbearbeitung abgeschlossen wurde.</p>
Profiling	<p>Findet nicht statt</p>
Etwaige Pflicht zur Bereitstellung der Daten, Folgen einer Nichtbereitstellung	<p>Des Antragsstellers <input checked="" type="checkbox"/> ja, ergibt sich aus § 60 I SGB, § 1 Abs. 3 UVG <u>Folge bei Nichtangabe:</u> Es kann keine Bearbeitung des Anliegens erfolgen.</p> <p>Des Unterhaltspflichtigen <input checked="" type="checkbox"/> ja, ergibt sich aus § 1605 BGB, § 6 UVG <u>Folge bei Nichtangabe:</u> Die benötigten Daten können bei Dritten eingeholt werden. Sollte dies nicht (vollumfänglich) möglich sein, wird von der vollen Leistungsfähigkeit ausgegangen.</p>
bei Datenverarbeitung aufgrund von Einwilligungen	<p>Es besteht ein Widerrufsrecht mit Wirkung für die Zukunft. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird hierdurch nicht berührt.</p>

Ihre Rechte	<p>Betroffenen Personen stehen folgende Rechte zu, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über die zur eigenen Person verarbeiteten Daten (Art. 15) • Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16) • Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 17 und 18) • Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände (Art. 21) • Recht auf Datenübertragbarkeit bei Einsatz von automatisierten Verfahren (Art. 20) • Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen (Art. 57)
Zuständige Aufsichtsbehörde	<p>Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein – Westfalen Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211 38424-0, Fax: 0211 38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Internet: www.ldi.nrw.de</p>